

„Nutzung von Holz aus der Nähe sinnvoll“

BERGEN. Der Bundestagsabgeordnete Henning Otte (CDU) aus Eversen sieht in der Änderung des Bundeswaldgesetzes die Interessen der privaten Waldbesitzer gestärkt. Es werde gesetzlich verankert, dass die Holzvermarktung dem Kartellrecht unterliege, sagte Otte. „So werden marktbeherrschende Stellungen der Landesforstverwaltungen beim Holzverkauf aufgehoben. Allerdings war es meiner Fraktion auch wichtig, dass die Forstverwaltungen ihr Dienstleistungsangebot für Waldbesitzer aufrechterhalten. Deshalb werden bestimmte Forstdienstleistungen vom Kartell-

recht ausgenommen.“ Im Einzelnen seien dies Leistungen im Bereich Waldbau, Holz auszeichnen, Holzernte und Bereitstellung des Rohholzes einschließlich seiner Registrierung, so der Bundestagsabgeordnete.

Ziel der Gesetzesänderung ist, dass die Waldbesitzer auf ein ausreichendes und gutes Angebot an Forstdienstleistungen zurückgreifen können. Staatliche Forstverwaltungen seien hier gut aufgestellt und insbesondere für

kleine Waldbesitzer wichtige Ansprechpartner. „Sie ermöglichen den Kleinbesitzern mit ihren fachkundigen Beratungs- und Betreuungsdienstleistungen einen Zugang zum Holzmarkt“, so Otte.

Der Christdemokrat betont, dass die Waldbesitzer nach wie vor Wahlfreiheit besitzen, Forstarbeiten selbst vorzunehmen, sich in Forstbetriebsgemeinschaften zusammenzuschließen oder private Anbieter zu beauftragen. Dies werde durch die Gesetzesänderung gewährleistet.



Henning
Otte

Otte sieht in einem breiten Angebot an privaten und staatlichen Forstdienstleistungen am ehesten die Gewähr, dass die Wälder nachhaltig und flächendeckend bewirtschaftet und die vorhandenen Holzvorräte genutzt werden. Besonders in seinem Wahlkreis gebe es viel Forstbesitz. Hinzu komme die Verarbeitung von Holz, die von ständigem Nachschub profitiert. „Die Nutzung von Holz aus der Nähe ist ökologisch und ökonomisch am sinnvollsten. Deswegen ist das jetzt beschlossene Gesetz auch für unsere heimische Holzwirtschaft eine gute Basis“, so Otte. (bsa)